



## BRA-Sojaernte lenkt Weltpreise

Trockenheit und Regenfälle während der Sojaernte in Brasilien lassen die Weltpreise für Futtermittel mit Sojaweiß steigen.



Foto: AdobeStock/Vasilius

„Die Ausweitung der Sojaanbauflächen in der EU würde die Resilienz erhöhen und die Abhängigkeit vom amerikanischen Markt verringern“, empfiehlt Matthias Krön, Obmann von Donau Soja. Derzeit wird in der EU nur auf 1 % der Landwirtschaftsfläche Soja angebaut. In Brasilien und Paraguay sind es bis zu 60 % der Ackerflächen. Österreich produziert selbst ca. 200.000 t Soja, verbraucht laut Donau Soja aber eine Menge von etwa 550.000 t.